

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 03

Post SV Alfeld III : TSV Gronau IV
Sonntag, 20.11.2022, 12:00 Uhr

Filatov und Laugwitz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des Post SV Alfeld III in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 03 gegen den TSV Gronau IV durch. Das Spiel am Sonntagnachmittag dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 8. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Doppel. Filatov / Laugwitz waren im Doppel gegen Gauert / Tietje nicht zu stoppen und gewannen eher sicher mit 3:0. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Noll / Vakaliuk und Wehrmann / Kerner, bevor sich die Gastspieler mit 11:6, 4:11, 6:11, 14:12, 2:11 durchsetzten. Eher wenig Gegenwehr bekamen Hummel / Krems derweil beim 11:7, 14:12, 12:10 von Kemper / Scheffler. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischte Tim Filatov seinen Gegner Stephan Kerner beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Fünf Sätze beharkten sich Elmar Noll und Leander Wehrmann, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Stefan Laugwitz gegen Benjamin Tietje. Einen knappen Sieg feierte dann Karl-Jürgen Hummel beim 8:11, 11:3, 9:11, 14:12, 11:6 gegen Tom Gauert, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Beim 3:0-Sieg gelang es Vadim Vakaliuk den Gastspieler Ralf Scheffler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Nicht so gut lief es indes nachfolgend für Darian Krems beim 10:12, 8:11, 8:11 gegen Christoph Kemper. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Post SV Alfeld III und des TSV Gronau IV. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Leander Wehrmann zeigte Tim Filatov wiederum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Einen umkämpften Sieg feierte nachfolgend Elmar Noll beim 3:2 gegen Stephan Kerner, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Nicht einen Satzgewinn überließ Stefan Laugwitz seinem Gegner Tom Gauert beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der Post SV Alfeld III am 25.11.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Wispenstein, während der TSV Gronau IV am 26.11.2022 gegen den TSV Adenstedt versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Post SV Alfeld III

Doppel: Filatov / Laugwitz 1:0, Noll / Vakaliuk 0:1, Hummel / Krems 1:0

Einzel: T. Filatov 2:0, E. Noll 1:1, S. Laugwitz 2:0, K. Hummel 1:0, V. Vakaliuk 1:0, D. Krems 0:1

TSV Gronau IV

Doppel: Wehrmann / Kerner 1:0, Gauert / Tietje 0:1, Kemper / Scheffler 0:1

Einzel: L. Wehrmann 1:1, S. Kerner 0:2, T. Gauert 0:2, B. Tietje 0:1, C. Kemper 1:0, R. Scheffler 0:1